



442

Faugesicht, deutsch 19. Jh., Elfenbein,
H=32 cm, B=23 cm

ART & COLLECT

Metz, Heidelberg, 25. Juli

Wer diesen Wagen sieht, fühlt sich zurück in die junge Bundesrepublik versetzt. Der seit 1951 produzierte Mercedes-Benz 300 wird bis heute nach Kanzler Adenauer benannt, der sich in der Limousine mit der langen Motorhaube und den aufgeblähten Kotflügeln chauffieren ließ. Metz ruft jetzt ein perfekt erhaltenes Exemplar



338

des Typs 300 d (Baujahr 1959) auf. Ein Gutachter hat 120 000 Euro angesetzt, doch schickt Metz die filmreife Karosse ohne Taxe ins Rennen: Sie ist Teil der unlimitierten »Art & Collect«-Auktion, mit der das Haus nach zwei erfolgreichen Durchgängen im März und Mai abermals zeigen will, dass dieses Versteigerungsmodell ohne Schätz- und Mindestpreise die Bieterlust gehörig anheizen kann.

Viele qualitätvolle Werke vom gotischen Kruzifix bis zur modernen Bronzeskulptur sind hier zu entdecken. Unter den Möbeln stechen eine klassizistische Roentgen-Standuhr und ein reich ornamentierter Sakristeischrank des 17. Jahrhunderts hervor. Kenner werden unter

den 200 historischen Porzellanen die interessantesten Stücke entdecken. Zu den

Höhepunkten der Auktion gehört eine ausdrucksstarke »Frau mit braunem Gesicht« von Josef Scharl, datiert 1937. Ähnliche Bilder des von den Nazis verfemten Expressionisten erzielten bislang zwischen 25 000 und 35 000 Euro.

— SEBASTIAN PREUSS

Karl Albiker (1878-1961),
Bronze, H=44 cm